

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 15 (1939)
Heft: 5

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

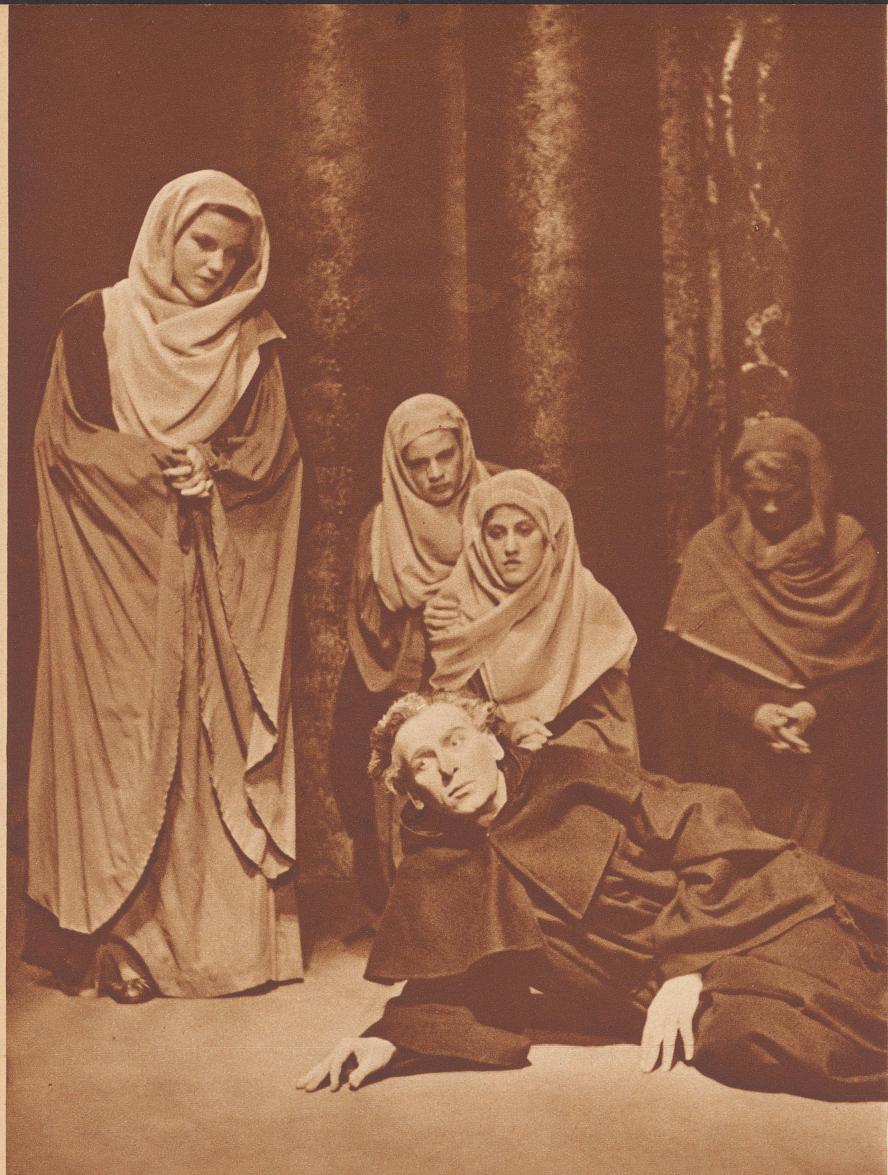


Aufnahme unseres Sonder-Berichterstatters Paul Senn

Hinter der rettenden Grenze

Zweitausend flüchtige Frauen, Kinder, Greise kamen am vorigen Samstag über die französisch-spanische Grenze bei Perthus. Tags darauf waren es 18000. Ein unbeschreiblicher Zug des Elends, der vor den Grenzposten sich staute und auf Einlaß nach Frankreich wartete. Bild: Zwei Soldaten der Gardes mobiles tragen eine junge Frau vom Grenzposten nach rückwärts. Sie ist vor Uebermüdung und Schwäche im Gedränge der Wartenden ohnmächtig geworden. Ein dritter trägt unterdessen die Gewehre der zwei Soldaten.

La frontière salvatrice. Des milliers de catalans, femmes, vieillards, enfants, chassés par la guerre civile se réfugient en territoire français. Certains épuisés, par leur effort, tombent d'inanition en touchant au but, telle cette jeune femme que transportent deux gardes mobiles.



Ein Theaterereignis in Basel

Photo Jenny

Das Basler Stadttheater brachte kürzlich das Stück «Mord in der Kathedrale» von Thomas Stearne Eliot, in der Übersetzung von Werner Wolff, zur deutschen Uraufführung. Im Brennpunkt des Werkes steht jene Gestalt, um die herum C. F. Meyer seine Novelle «Der Heilige» schrieb: der englische Kanzler und Erzbischof von Canterbury Thomas Becket, der mit König Heinrich II. in heftige staats- und kirchenpolitische Auseinandersetzungen geriet und 1170 am Altar der Kirche von Canterbury umgebracht wurde. Letzte, in Gehalt und Ausmaß auch unsere Gegenwart berührende Auseinandersetzungen zwischen Staat und Kirche werden von Eliot in so frei-mütiger Form zur Dichtung geforcht, daß die englische Bühne sich zuerst kaum an das Stück heranwagte, das dann aber trotzdem zu einem der größten Theatererfolge in England und Amerika wurde. Bild von der Basler Aufführung: Leopold Biberti als sterbender Thomas Becket und die Frauen von Canterbury.

Le Théâtre municipal de Bâle vient de monter «Le meurtre dans la cathédrale», de Thomas Stearne Eliot, traduction allemande de Werner Wolff. La trame de ce drame est l'histoire de l'archevêque de Canterbury et chancelier d'Angleterre Thomas Becket. Photo: Léopold Biberti dans le rôle de Becket, s'éroule assassiné au milieu de ses ouailles.



† Dr. Max Duttwiler

Direktor der Maggi-Fabriken in Kempthal, 54 Jahre alt, verunglückte tödlich bei einem Automobilunfall.
M. Max Duttwiler, directeur de la Fabrique de produits alimentaires Maggi à Kempthal, a trouvé une mort tragique dans un accident d'automobile. Il était âgé de 54 ans.



Marcel Bezençon

bisher Redaktor am «Feuille d'Avis de Lausanne», ist zum Direktor des Radio-Studio Lausanne gewählt worden.
M. Marcel Bezençon, rédacteur à la «Feuille d'Avis de Lausanne», vient d'être nommé directeur de studio du Radio Lausanne.

Photo Presse-Diffusion



Ein Turm bekommt seinen Helm

Die kupferne Kugel wird hochgezogen. In ihr eingeschlossen ist eine Kassette mit Zeitdokumenten aller Art, bestimmt für spätere Generationen.

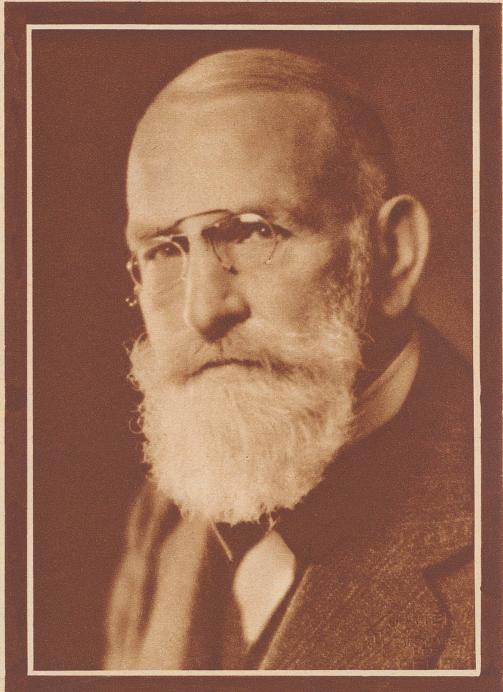
La sphère de cuivre qui contient les archives et documents de l'église est hissée au sommet du toit.



Photos C. Ernst

Die neue Kirche von Zollikofen. Am Turm, der etwas über 40 Meter ist, sind Helm, Kugel und Kreuz aufgesetzt. Es fehlen noch die Glocken und die Uhr.

La nouvelle église de Zollikofen est tantôt achevée. Au sommet du globe brillent déjà la globe et la croix.



† Dr. med. Max Bircher-Benner

Vergangene Woche starb in Zürich an den Folgen einer Herzkrankung im Alter von 71 Jahren Dr. med. Max Bircher-Benner, der Begründer und Bahnbrecher einer neuen Ernährungslehre, die seinen Namen weit über die Grenzen seiner Heimat hinaus bekannt gemacht hat. Im mutig-zähnen Dauerkampf gegen tausenderlei Widerstände ist er groß geworden. Was dem Knaben schon als erstrebenswertestes Ziel vorschwebte, wurde der Mann und blieb es bis zu seinem Tode: ein unermüdlicher Helfer und Heiler der leidenden Menschen.

Le Dr Max Bircher-Benner dont les méthodes d'alimentation sont connues du monde entier (système Bircher), est décédé à Zurich, à l'âge de 71 ans.